



Fotos: privat

DIETER WELLERSHOFF (1925–2018)

Prof. Helmut Schmiedt im Gespräch mit
dem Autor Dr. Markus Schwering über Leben
und Werk des Kölner Schriftstellers
Dieter Wellershoff

Fr 08.05.2026 | 19.30 Uhr

Evangelische Versöhnungskirche

Buschfeldstraße 30 | 51067 Köln-Holweide

Eintritt frei.

Dieter Wellershoff (1925–2018) gilt heute – neben Heinrich Böll und Jürgen Becker – als maßgeblicher Vertreter der Kölner Literaturszene nach dem Zweiten Weltkrieg. Sein neuer »Ton« stand jenseits des lange Zeit die deutsche Erzählprosa dominierenden Mainstreams moralisierender oder grotesk-satirischer Schreibweisen. Zentral in seinem Werk steht die Frage, ob und wie der von institutionellen Leitplanken freigesetzte Mensch der späten Moderne überhaupt noch ein glückendes Leben zu führen vermag – eine Frage, die nicht an Relevanz verloren hat. Markus Schwering nimmt den 100. Geburtstag des Autors zum Anlass für eine Gesamtdarstellung seines Lebens – verstanden als Zeitgenossenschaft – im engen Zusammenhang mit seinem Œuvre. Statt Textanalysen aneinanderzureihen, sucht er die Einheit des Gesamtwerks im dichten Geflecht unterschiedlicher und zugleich wiederkehrender Themen und Motive.

Markus Schwering (geboren 1956 in Köln) war nach Studium in Köln, Bonn und München sowie seiner Promotion an der Kölner Universität von 1990 bis 2022 Kulturredakteur beim »Kölner Stadt-Anzeiger« und dort seit 2004 als Musikkritiker tätig. Zahlreiche Bücher, Aufsätze, Rundfunkarbeiten und Lehrtätigkeiten.

Helmut Schmiedt (geboren 1950 in Dortmund) ist emeritierter Germanistik-Professor der Universität Koblenz. Er verfasste zahlreiche Studien zur deutschen Literaturgeschichte vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Ein Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Arbeit sind die Biografie und das Werk von Karl May.

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk Köln

Bücherwurm – Die Bücherei an der Versöhnungskirche

Evangelische Kirchengemeinde Köln-Dellbrück/Holweide
